

Lions Bowl im American Football auf der Haller Lend!

Das 4-Länder Turnier „Lions Bowl“ ist entschieden, die Münchner Rangers führen mit einem 14:07 gegen die Draghi Udine zum ausklingenden Oktoberfest nach Hause. Im kleinen Finale errangen die Haller Red Lions als Hausherren ein 22:0 über die Luzern Lions und erhielten damit Platz 3. des länderübergreifenden Spiels. Alle Mannschaften waren sich einig, dass dieses erstmalige 4-Länder-Turnier in American Football in Österreich im nächsten Jahr wiederholt werden muss. Die Preisverleihung übernahmen LH-Stv Hannes Gschwentner, Vbgm Dr. Karin Klocker, Sport-StR Ernst Eppensteiner und AFC Red Lions Präsident Harald Schweighofer.



Preisträger mit Politikern: v.l. Präsident Harald Schweighofer, Sport-StR Ernst Eppensteiner, Vbgm Dr. Karin Klocker, LH-Stv Hannes Gschwentner

Bei herrlichem Wetter und vor toller Kulisse fand am Wochenende bei einem großen Besucheransturm die Lions Bowl im American Football am Sportplatz Lend in Hall statt. Gleich im ersten Spiel gab es eine Überraschung indem die höher eingeschätzten München Rangers, mit dem für Football-Verhältnisse geringen Score von 3:0 die Oberhand über die Luzern Lions behielten. Gleich im Anschluss mussten die Gastgeber, die Red Lions Hall, gegen die Italiener (Draghi Udine) Farbe bekennen. Viele Unsicherheiten und zum Teil grobe individuelle Fehler der Heimmannschaft nutzten die Udineser geschickt zu einem verdienten 28:08 Erfolg. Im kleinen Finale am darauffolgenden Tag besannen sich die Mannen von Headcoach

Daniel Alfreider ihrer Stärken und eroberten mit einem klaren 22:08 über die Luzern Lions den 3. Platz. Das Finale bestritten die im Vorfeld erwähnten Favoriten aus Italien und Deutschland. In einem an Dramatik nicht zu überbietenden Endspiel konnten die München Rangers erst Sekunden vor Schluss durch einen Trickspielzug das bessere Ende für sich behalten und ragen Draghi Udine mit 14:07 nieder. Den krönenden Abschluss übernahmen am Sonntag um 16 Uhr LH-Stv Hannes Gschwentner, Vbgm Dr. Karin Klocker, Sport-StR Ernst Eppensteiner und Red Lions Präsident Harald Schweighofer mit der Pokalübergabe bei der Siegerehrung. Die Red Lions wurden von den Schiedsrichtern noch für die fairsten Spieler ausgezeichnet.



Die Spieler aus der Region 19: Benni Wurzer (Volders), Max Herbst (Weer), Thomas Habernig (Volders), Thomas Fluckinger (Wattens); Teamärztin Dr. Gabriele Fluckinger und Christian Erhart (Terfens)